

## Igel Terminals - Endgeräte für das 21. Jahrhundert

Mit dem rasanten Wachstum von Windows-basierten Terminalservern (Citrix), ist auch die Nachfrage nach geeigneten Endgeräten gestiegen. CuC hat sich für einen der kompetentesten Anbieter auf dem Markt entschieden: Igel Technology. Mit Erfahrungen aus dem klassischen Terminalbereich der 80er Jahre und einer eigenen Software-Entwicklung in Deutschland, gehört Igel sicherlich zu den flexibelsten Anbietern auf dem Markt. CuC arbeitet seit 1997 direkt mit Igel zusammen und viele unserer Erfahrungen sind in die Entwicklung der Terminalsoftware geflossen.

### Weniger ist mehr.



Die Igel Terminals zeichnen sich allesamt durch eine Reihe von bedeutenden Vorteilen ab. Durch das im Flash-ROM untergebrachte Betriebssystem (wahlweise Linux, Embedded XP oder Windows CE) sind die Endgeräte ausgeprochen robust. Keine zusätzlich installierte Software und keine versehentlich vorgenommene Konfiguration kann das Terminal aus der Fassung bringen.

Alle Terminals zeichnen sich durch geringen Stromverbrauch aus (es Rechnungen, die den Einsatz von Igel-Terminals alleine durch Stromeinsparung armortisiert) und sind damit lüfterlos und machen keinen Lärm. Es werden keine Laufwerke verwendet, so dass es keine beweglichen Teile gibt, die einem Verschleiß unterliegen. Igel-Terminals sind kleiner als PCs, bieten ein kostenloses zentrales Management und unterstützen fast alle auf dem Markt befindlichen Terminalprotokolle.

Da auf den lokalen Geräten keine Daten gespeichert werden (auch nicht in einem andauernden Zwischenspeicher), sind Igel-Terminal zudem extrem abgesichert gegen Mißbrauch.